

Datensicherheit im Internet

Einfluss der »Snowden-Affäre« auf die Datensicherheit im Netz aus Sicht der Internet-Nutzer

Studienergebnisse

1.093 befragte deutsche Internet-Nutzer ab 18 Jahre

Internet-repräsentative Panelbefragung im Juli/August 2013

im Auftrag der Internet World Messe

durchgeführt von Fittkau & Maaß Consulting





Inhalt

Einführung und Studiendesign

**Datenschutz und Datensicherheit im Internet:
Die Sicht der Internet-Nutzer**

Nutzerprofile und -verhalten

INTERNET WORLD Messe und
Fittkau & Maaß Consulting:

Informationen und Kontakt der Projektpartner



Fittkau & Maaß Consulting

Internet Consulting & Research Services

Einführung und Studiendesign

Vorwort

Ist Datenschutz bloß eine Utopie?

Liebe Leserinnen und Leser,

das Thema Datenschutz ist heute in aller Munde und selten wurde es kontroverser diskutiert. Zwischen großer Besorgtheit, Resignation und Ignoranz schwanken die Meinungen in Deutschland. Für einige bloße Utopie, kämpfen andere leidenschaftlich um ihr Grundrecht auf Datenschutz beziehungsweise auf informationelle Selbstbestimmung. Aber egal, wie sehr oder wie wenig man auch über die technischen Möglichkeiten der Datenbeschaffung überrascht sein mag und egal wie sehr oder wie wenig man über die Bereitschaft, diese auch zu nutzen erschüttert ist – die offensichtliche Verletzlichkeit der eigenen Daten im Internet ist nicht mehr bestreitbar.

Doch inwiefern beeinflusst der weltpolitische Datenskandal die Einstellung und das Verhalten des deutschen Internet-Nutzers? Sieht sich der deutsche Online-User in seinen Grundrechten gefährdet, oder fühlt er sich sicher? Reduziert er gar sein Online-Engagement um zukünftig keine bösen Überraschungen zu erleben?

Genau auf diese Fragen eine Antwort zu finden, war das Ziel unserer Studie. Uns war es wichtig, ein aktuelles und repräsentatives Stimmungsbild zu zeichnen, das die Meinung der Mehrheit der deutschen Internet-Nutzer widerspiegelt.

Wir wünschen Ihnen viele interessante Einblicke bei der Lektüre unserer Studie!

Nicole Rüdlin



Nicole Rüdlin, Leiterin INTERNET WORLD Messe

Online-Nutzer: Sicherheitsbewusst und über Datenschutz gut informiert

Datenschutz-Kenntnisse und -Informationsverhalten der Internet-Nutzer

Datenschutz im Internet in Zeiten der Snowden-Affäre

- Traditionell sind deutsche Internet-Nutzer dafür bekannt, besonders datenschutz- und sicherheitsbewusst zu sein. Spätestens seit der Snowden-Affäre im Sommer dieses Jahres sind Themen wie Online-Datenschutz und Datensicherheit wieder verstärkt in den Fokus des Interesses gerückt.
- Wie informiert sind deutsche Internet-Nutzer über Datenschutzthemen? Wie verhalten sie sich im Hinblick auf Datensicherheit im Internet – und wirken sich die im Rahmen der Snowden-Affäre bekannt gewordenen Informationen auf ihr Online-Nutzungsverhalten aus? Die INTERNET WORLD Messe und Fittkau & Maaß Consulting beleuchten diese Fragen im Rahmen ihrer gemeinsamen Studie.

Die meisten Internet-Nutzer schätzen ihr Datensicherheits-Know How als hoch ein

- Gut jeder Zweite der befragten Internet-Nutzer bezeichnet sich selbst als sicherheitsbewusst. Entsprechend hoch ist ihr Know-how: Fast jeder Dritte bewertet den eigenen Kenntnisstand in Sachen Datenschutz gut oder sehr gut, weitere 48 % immerhin als recht gut. Nicht einmal 3 % stufen ihr Kenntnisniveau als gering ein. Knapp jeder zehnte Online-Nutzer sieht sich als echter Datenschutzkenner. Im Osten Deutschlands ist dieser Anteil mit 11 % am höchsten; das Schlusslicht bilden die Norddeutschen mit knapp 7 %.
- Ihr Datenschutzwissen beziehen Nutzer dabei am häufigsten aus persönlichen Kontakten (47 %). Vor allem Nutzer aus den neuen Bundesländern verlassen sich gern auf private Kontaktquellen. Auch Zeitungen/Zeitschriften (43 %) und Fernsehsendungen (36 %) werden oft genutzt. Unter den Online-Informationsquellen haben Internet-Zeitschriften/-Magazine mit gut 30 % sowie Online-Foren mit über 25 % der Nennungen eine deutlich größere Bedeutung als soziale Netzwerke wie Facebook oder Xing, die von weniger als jedem Zehnten genutzt werden.

Datenschutzbedenken beeinflussen das Nutzerverhalten

Internet-Nutzungsverhalten in puncto Datenschutz und nach der Snowden-Affäre

Schutzmaßnahmen: Je höher das Datensicherheits-Know-how, desto größer der Schutz

- Befragt man die Internet-Nutzer nach den eingesetzten Sicherheitsmaßnahmen, so geben fast 90 % »klassische« Sicherheitssoftware an. Nur eine Handvoll Nutzer schützt ihre Geräte gar nicht. Datensicherheitskenner setzen besonders aktiv Schutzmaßnahmen ein.

Nutzer-Wahrnehmung: Gefahr droht aus öffentlichen WLANs und sozialen Netzwerken

- Gefahren für die persönliche Datensicherheit fürchten Nutzer vor allem bei der Einwahl in öffentliche WLANs sowie bei der Nutzung sozialer Netzwerke wie Facebook & Co. Aber auch das Online-Einkaufen schätzt fast jeder Zweite als risikoreich ein. Insgesamt bewerten ostdeutsche Onliner das Gefährdungspotenzial höher als Nutzer aus den westlichen Bundesländern.

Die Snowden-Affäre geht nicht spurlos am Verhalten der Internet-Nutzer vorüber

- Die Snowden-Affäre hinterlässt Spuren: Viele Nutzer sehen ihr Vertrauen in die Sicherheit ihrer persönlichen Daten im Internet erschüttert und sind sensibilisiert im Hinblick auf Gefährdungspotenziale, die sich beim Online-Einkaufen oder der Nutzung sozialer Netzwerke ergeben könnten.
- Mehr als die Hälfte der Nutzer gibt an, seitdem an der Datensicherheit zu zweifeln. Dabei zeigen sich ältere Nutzer deutlich verunsicherter als jüngere. Gleiches gilt für Einwohner kleinerer Orte, die sich als sensibler erweisen als Großstädter.
- Als direkte Konsequenz von »Snowden« haben 70 % der Internet-Nutzer ihre Schutzsoftware auf den neuesten Stand gebracht. Für ebenso viele Nutzer sind Datenschutzthemen nun wichtiger als zuvor. Vor allem Nutzer aus den Neuen Bundesländern geben an, dass die Affäre ihr Online-Nutzungsverhalten beeinflusst habe.

Internet-Nutzer sensibilisiert in punkto Datensicherheit

Auswirkungen von Datensicherheitsbedenken auf das Online-Einkaufsverhalten

Deutsche Online-Nutzer: Sensibel im Hinblick auf Datenschutz und Datensicherheit

- Das Thema Datenschutz stellt für deutsche Internet-Nutzer seit jeher ein äußerst sensibles Thema dar. Erfahrungen und Umfragen von Online-Händlern deuten darauf hin, dass Datensicherheitsbedenken viele Online-User vom Einkaufen im Internet abhalten.
- Die aktuelle Studie im Auftrag der INTERNET WORLD Messe bestätigt dies: Ein Großteil der Befragten (fast jeder zweite deutsche Internet-Nutzer) sieht Gefahrenpotenziale für die Datensicherheit beim Online-Einkaufen.
- Jeder Fünfte kauft nach eigenen Angaben ungern online ein, da er Bedenken hinsichtlich der Sicherheit seiner persönlichen Daten hat. Unter den Internet-Senioren ist dieser Anteil deutlich erhöht.
- Beachtlich ist auch, dass rund 60 % aus Angst vor Datenmissbrauch ungern bei kleineren bzw. unbekannteren Online-Händlern einkaufen. Personen, die (noch) relativ selten online bestellen, betrifft dies noch mehr als erfahrene Webshopper.

Die Snowden-Affäre hemmt Shopping im Netz

- Nun erschüttert die Snowden-Affäre die Online-Gemeinde. Die Internet World-Studie befragte die Internet-Nutzer daher, ob bzw. welche Auswirkungen die Affäre auf ihr Online-Nutzungs- und -Einkaufsverhalten hat.
- Das Ergebnis: Über 12 % der Befragten geben an, dass sie seitdem versuchen, Einkäufe via Internet zu vermeiden. Unter den weniger aktiven Online-Einkäufern beträgt dieser Anteil 13 %, und selbst unter den erfahrenen Webshoppnern liegt er bei immerhin 9 %.

Studiendesign

Methodische Anlage der INTERNET WORLD Studie

Studie	Online-Studie zu Internet-Trends aus Nutzersicht Datenschutz und -sicherheit im Internet
Erhebungsmethode	Quantitative schriftliche Online-Panelbefragung Panelbetreiber: respondi AG
Feldzeit	26. Juli bis 2. August 2013
Grundgesamtheit	Deutsche Internet-Nutzer im Alter ab 18 Jahre
Stichprobe	1.093 deutsche Internet-Nutzer, internet-repräsentativ quotiert und gewichtet nach Alter, Geschlecht und Bundesland Basis: AGOF internet facts 2013-02

Institut

Fittkau & Maaß Consulting GmbH
Hamburg

Auftraggeber

INTERNET WOLRD Messe
Neue Mediengesellschaft Ulm mbH
München

Wie gut sind Sie persönlich über das Thema »Datenschutz/-sicherheit im Internet« informiert?
Bitte markieren Sie die Antwort, die am ehesten auf Sie zutrifft

- Ich befasse mich intensiv damit, bin sehr gut informiert
- Ich befasse mich häufig damit, bin gut informiert
- Ich befasse mich gelegentlich damit, bin recht gut informiert
- Habe mich noch nicht darüber informiert, bin mir aber der Wichtigkeit bewusst
- Darüber informiere ich mich nicht, mache mir darüber keine Gedanken
- Anderes
- Weiß nicht

Person
nicht /
eine
gabe



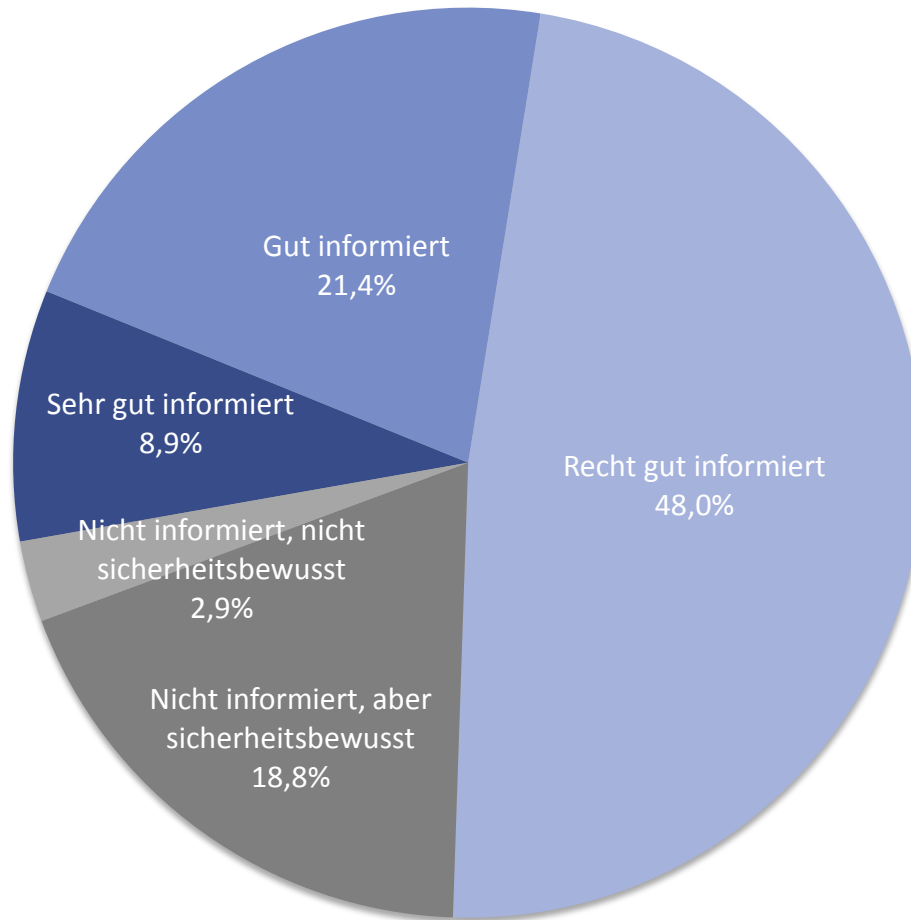
Fittkau & Maaß Consulting

Internet Consulting & Research Services

Datenschutz im Internet aus Sicht der Internet-Nutzer

75 % der Onliner sehen sich als »informiert« zum Thema Datensicherheit

Einschätzung des persönlichen Informationsstandes zum Thema Datenschutz



Ostdeutsche Onliner befassen sich etwas aktiver mit Datenschutzthemen

Landkarte der Datenschutz-Informierten: Ost-West-Vergleich

Über Datensicherheit im Internet
sehr gut informiert

Alte Bundesländer

8,5 %



10,8 %
Neue Bundesländer

Im Norden sind weniger Onliner gut über Datenschutzthemen informiert

Landkarte der Datenschutz-Informierten: Nord-Süd-Ost-West-Vergleich

Über Datensicherheit im Internet
sehr gut informiert

Norddeutschland

6,6 %

10,8 %

Ostdeutschland

Westdeutschland

8,8 %

9,1 %

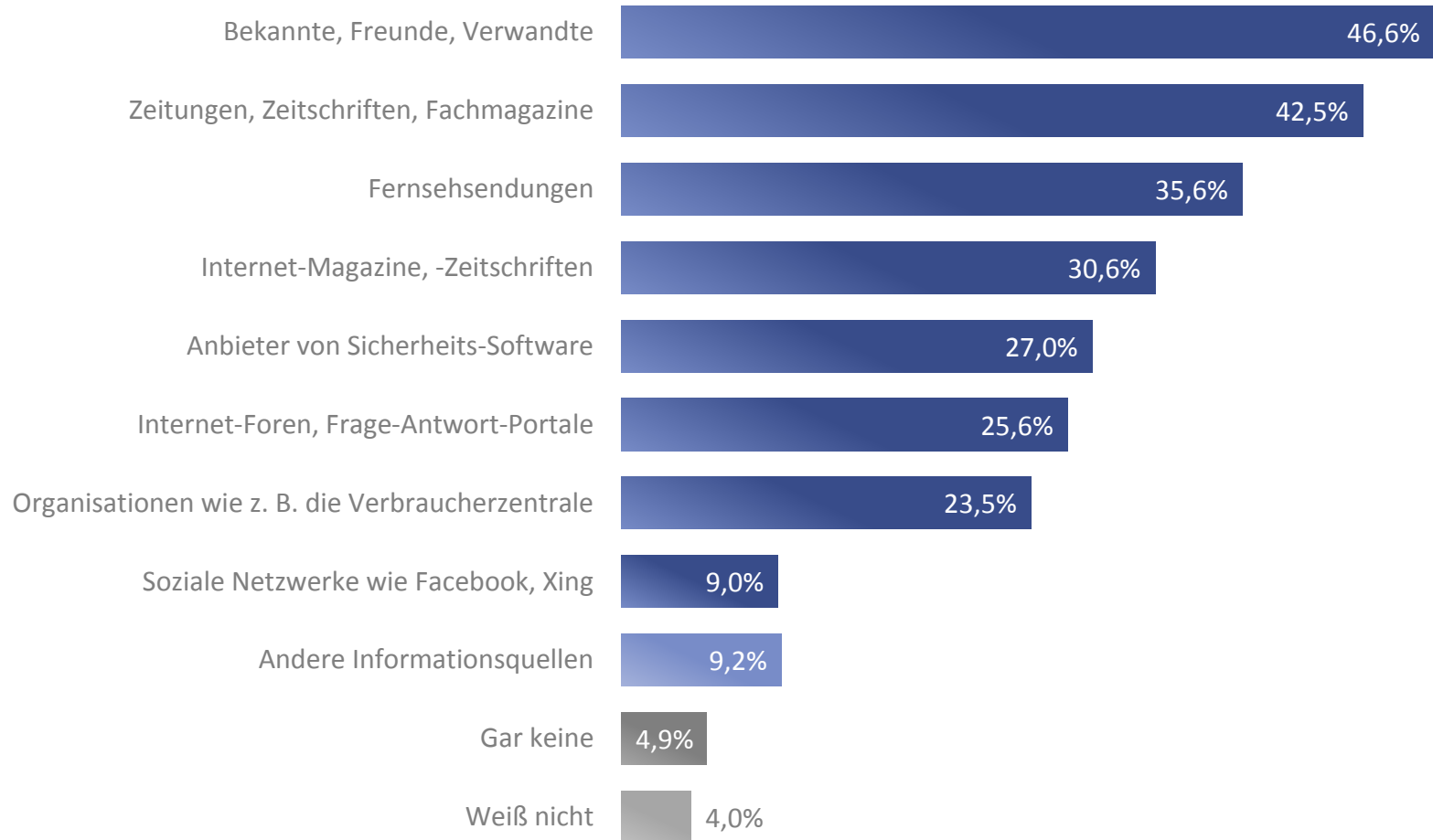
Süddeutschland



Frage: »Wie gut sind Sie persönlich über das Thema »Datenschutz/-sicherheit im Internet« informiert?«
»Weiß nicht« und »Anderes« herausgerechnet

Datensicherheits-Infos werden oft über persönliche Kontakte beschafft

Genutzte Informationsquellen zum Thema »Datensicherheit im Internet«



In Westdeutschland spielen Printmedien als Infoquelle eine wichtige Rolle

Genutzte Informationsquellen zum Thema »Datensicherheit im Internet« (Top 3)

**Genutzte
Informationsquellen:**

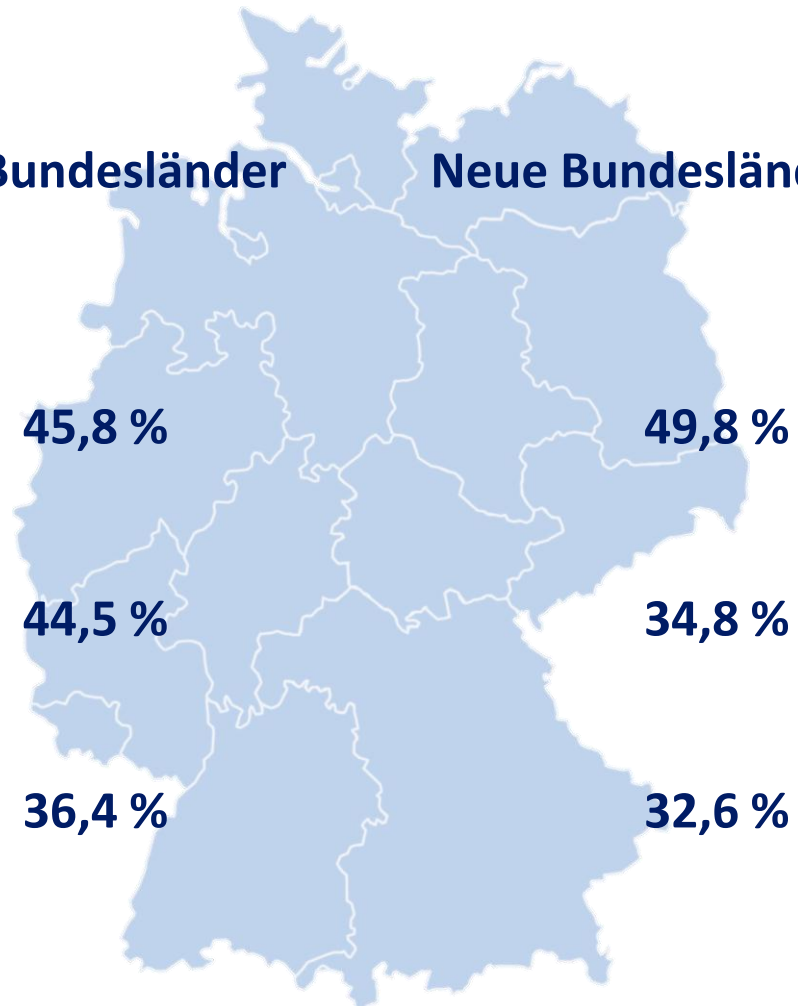
**Bekannte, Freunde,
Verwandte**

**Zeitungen, Zeitschriften,
Fachmagazine**

Fernsehsendungen

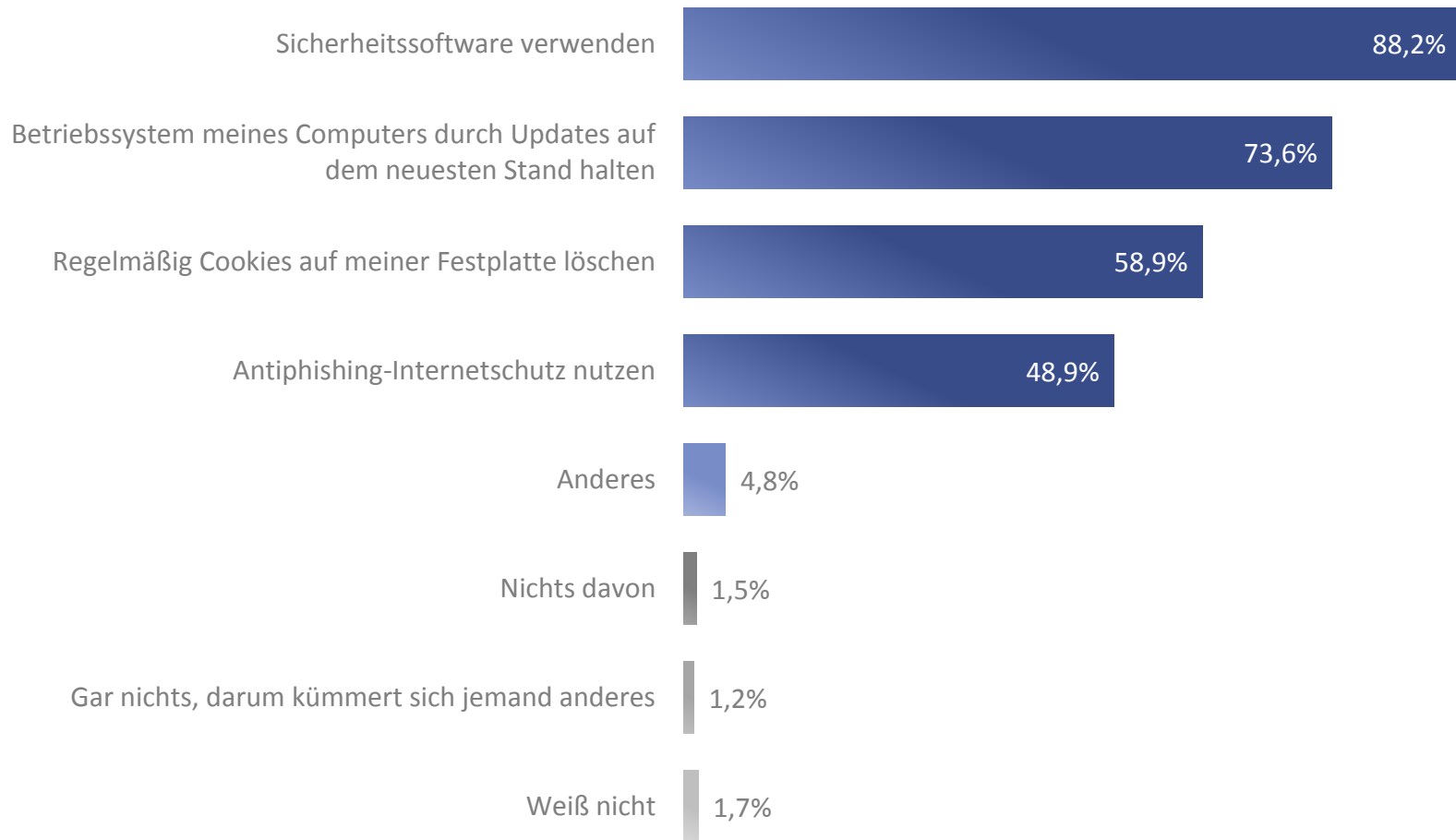
Alte Bundesländer

Neue Bundesländer



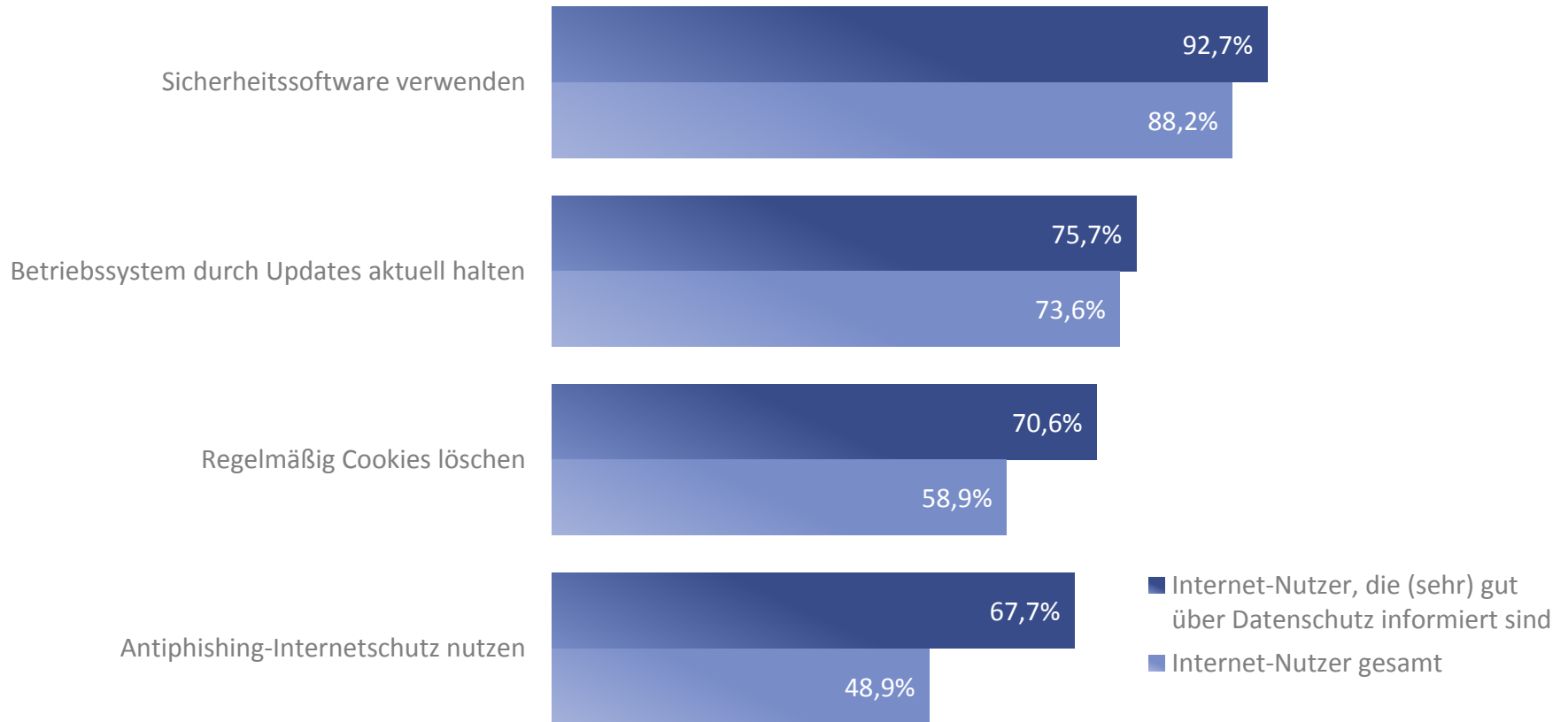
Als Schutzmaßnahme verlassen sich fast 90 % auf Sicherheitssoftware

Genutzte Maßnahmen zum Schutz der persönlichen Daten im Internet



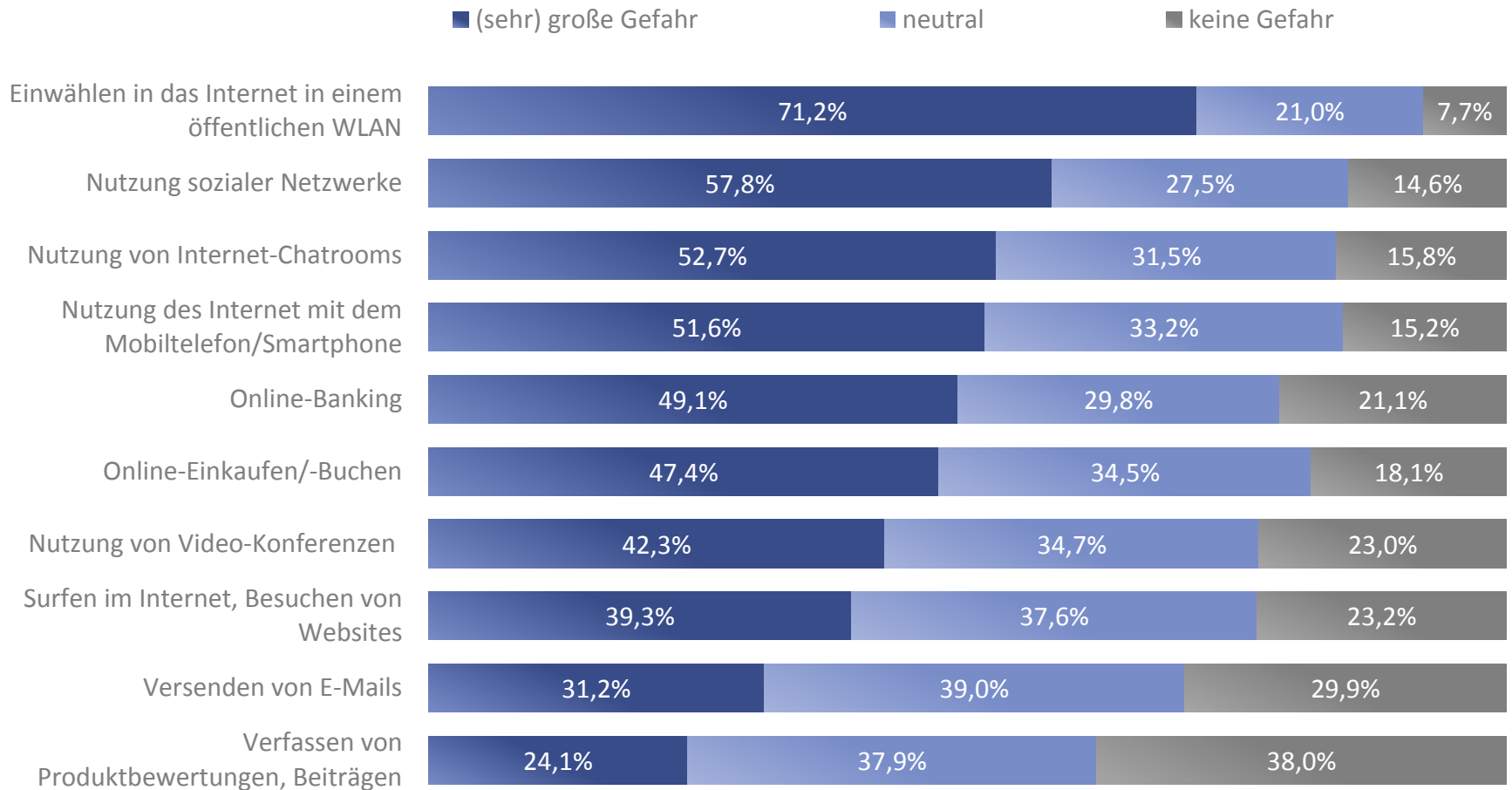
Datensicherheits-Kenner nutzen Vielfalt an Schutzmaßnahmen

Genutzte Maßnahmen zum Schutz der persönlichen Daten im Internet



Bei Einwahl in öffentliche WLANs haben über 70 % Sicherheitsbedenken

Einschätzung des Gefahrenpotentials für Tätigkeiten im Internet



Jüngere Nutzer schätzen Gefahren beim Online-Einkauf als größer ein

Einschätzung des Gefahrenpotentials für Online-Einkauf: Altersgruppenvergleich

»Gefahrenpotential beim Online-Einkauf«



Frage: »[...] Wie hoch schätzen Sie das Gefahrenpotential für Ihre persönlichen Daten bei den folgenden Tätigkeiten ein?«

Nennungen: »sehr große Gefahr« und »große Gefahr«, »weiß nicht« herausgerechnet, Auswahl

Basis: Internet-Nutzer gesamt

Ostdeutsche Online-Nutzer schätzen Gefährdungspotential höher ein

Einschätzung des Gefahrenpotentials für ausgewählte Tätigkeiten im Internet

Gefahrenpotenzial bei Online-Aktivitäten:

Nutzung sozialer Netzwerke

Online-Einkaufen/-Buchen

Online-Banking

Alte Bundesländer

Neue Bundesländer

57,6 %

58,7 %

45,9 %

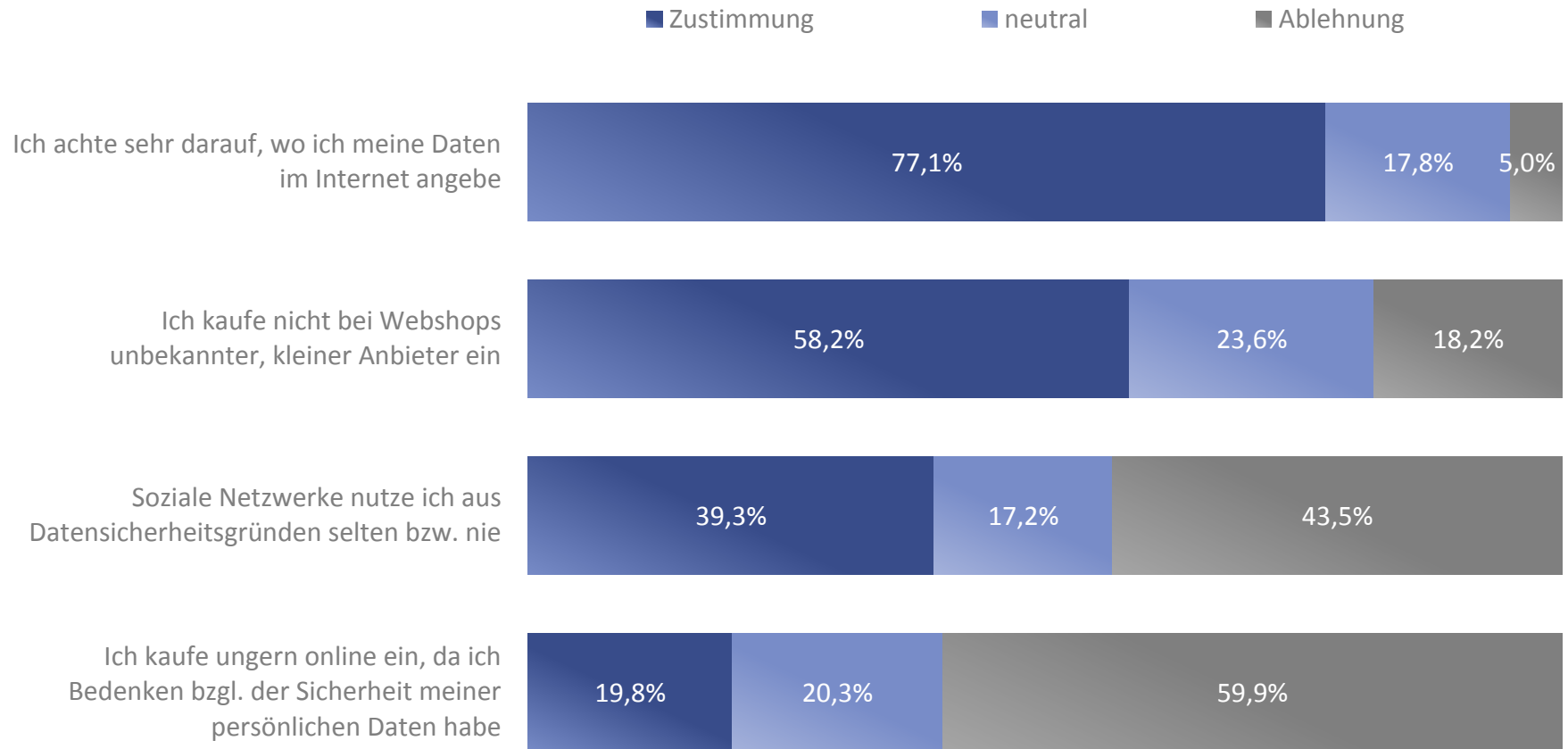
53,1 %

47,7 %

54,3 %

Drei Viertel der Internet-Nutzer gehen bewusst mit ihren Daten um

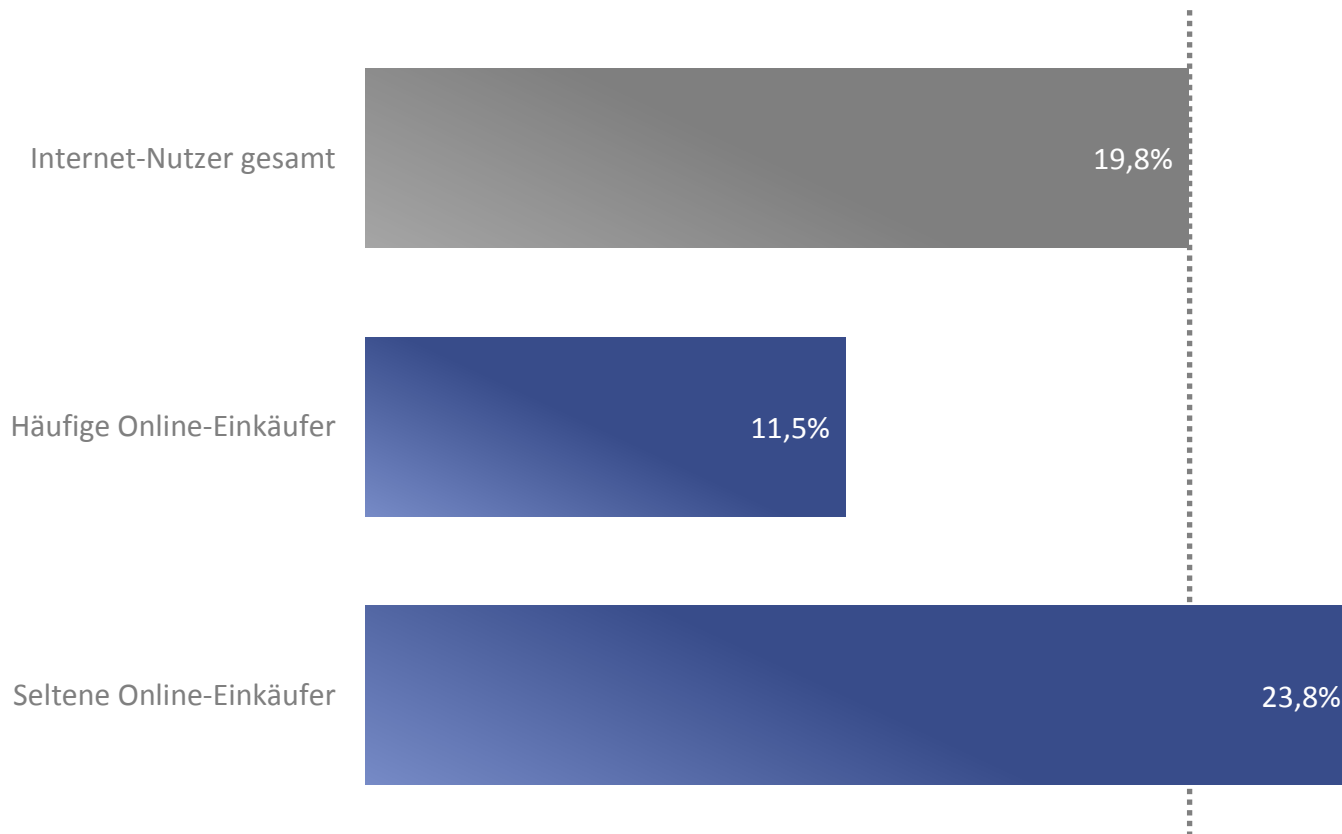
Umgang mit dem Thema »Datenschutz im Internet«



Nutzer mit geringer Online-Einkaufserfahrung haben größere Bedenken

Umgang mit Thema »Datenschutz im Internet«: Einkäufer im Vergleich

»Ich kaufe ungern online ein, da ich Bedenken bzgl. der Sicherheit meiner persönlichen Daten habe«



Frage: »Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zum Thema »Datenschutz im Internet« auf Sie persönlich zu?«

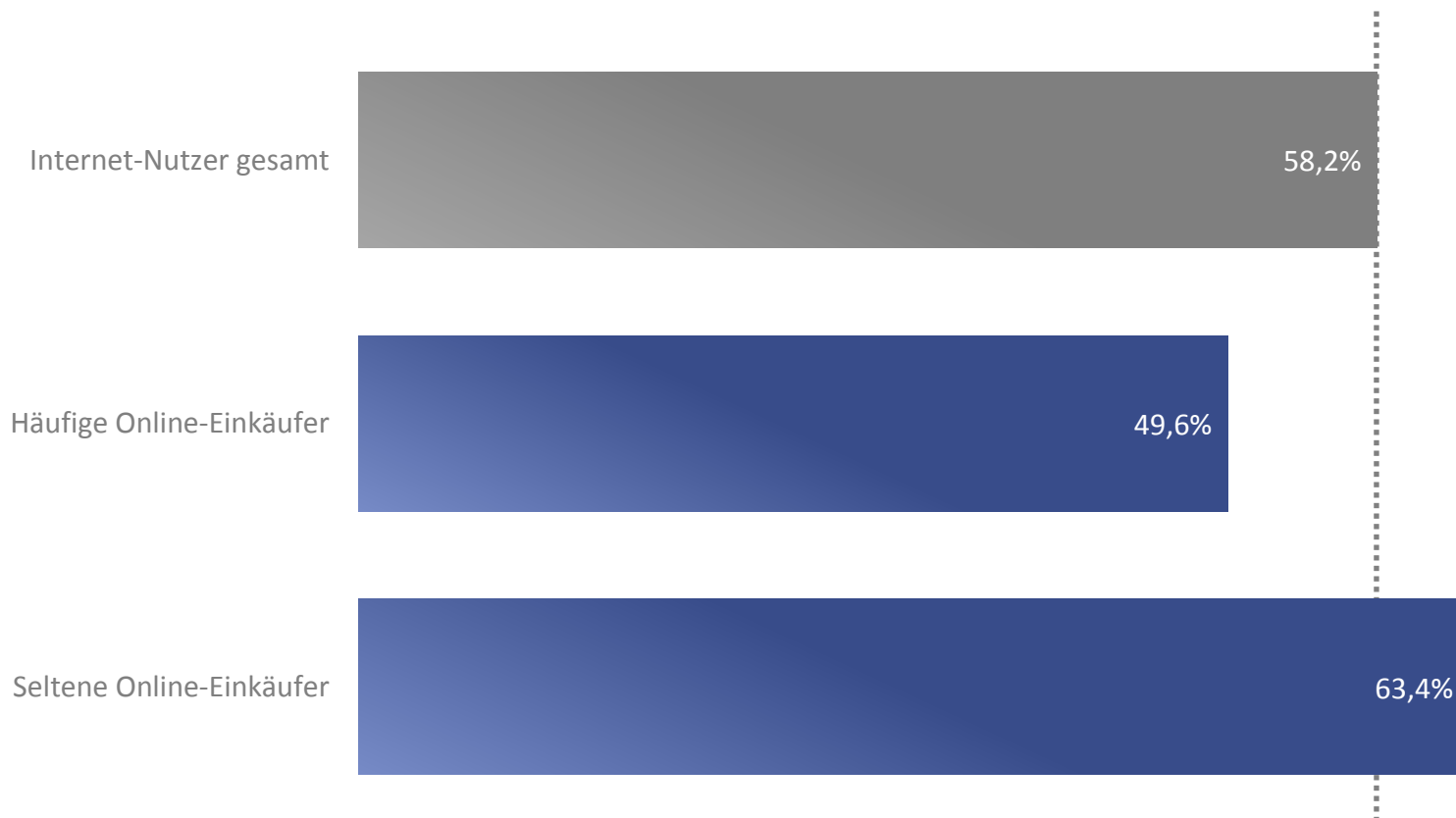
Nennungen: »trifft voll und ganz zu« und »trifft zu«, »weiß nicht« herausgerechnet, Auswahl

Basis: Internet-Nutzer gesamt

Mit der Einkaufserfahrung steigt auch das Vertrauen in kleine Shops

Umgang mit Thema »Datenschutz im Internet«: Einkäufer im Vergleich

»Ich kaufe nicht bei Webshops unbekannter, kleiner Anbieter ein«



Frage: »Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zum Thema »Datenschutz im Internet« auf Sie persönlich zu?«

Nennungen: »trifft voll und ganz zu« und »trifft zu«, »weiß nicht« herausgerechnet, Auswahl

Basis: Internet-Nutzer gesamt

Bewohner kleinerer Orte haben größere Bedenken beim Online-Einkauf

Umgang mit Thema »Datenschutz im Internet«: Stadt-Land-Vergleich

»Ich kaufe ungern online ein, da ich Bedenken bzgl. der Sicherheit meiner persönlichen Daten habe«

Kleinere Orte

22,3 %



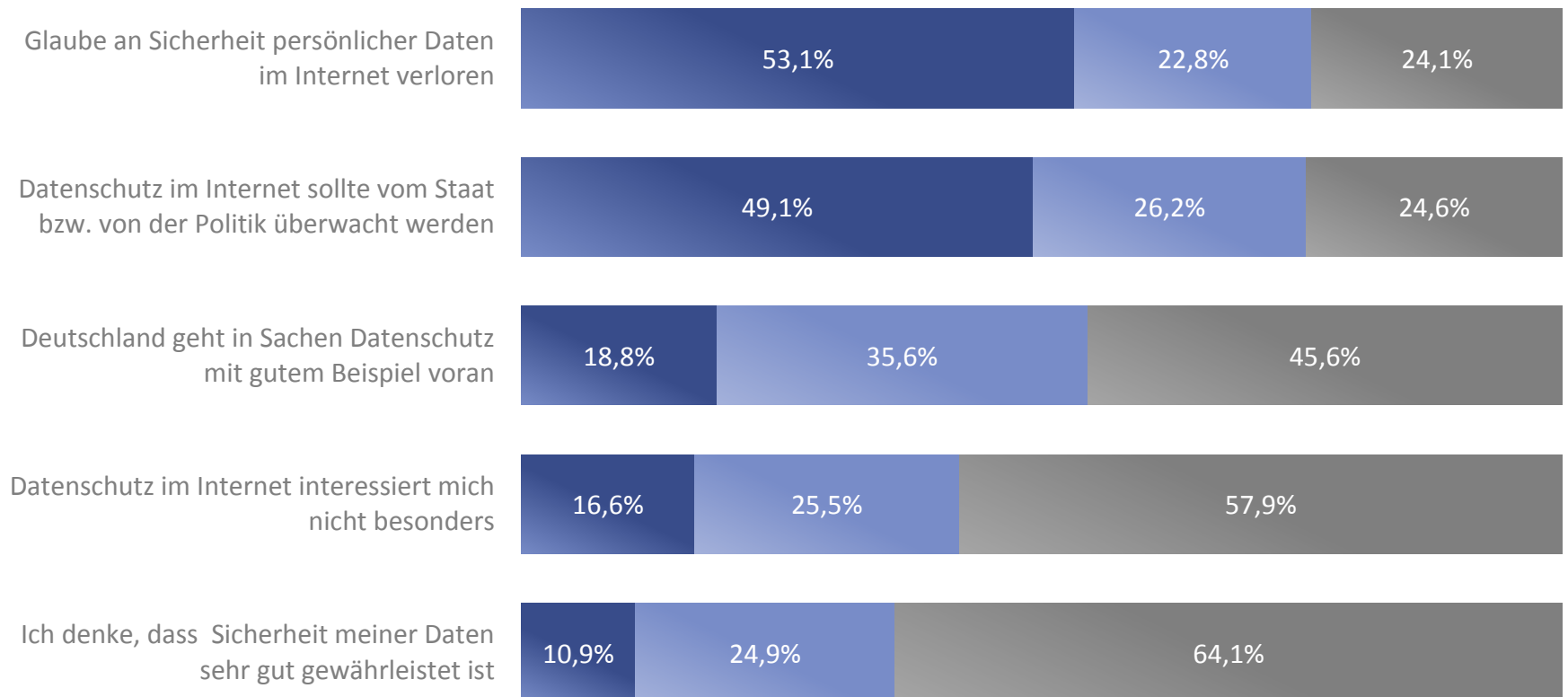
17,1 %

Großstädte

Durch „Snowden“ verliert jeder 2. Nutzer Glauben an Datensicherheit

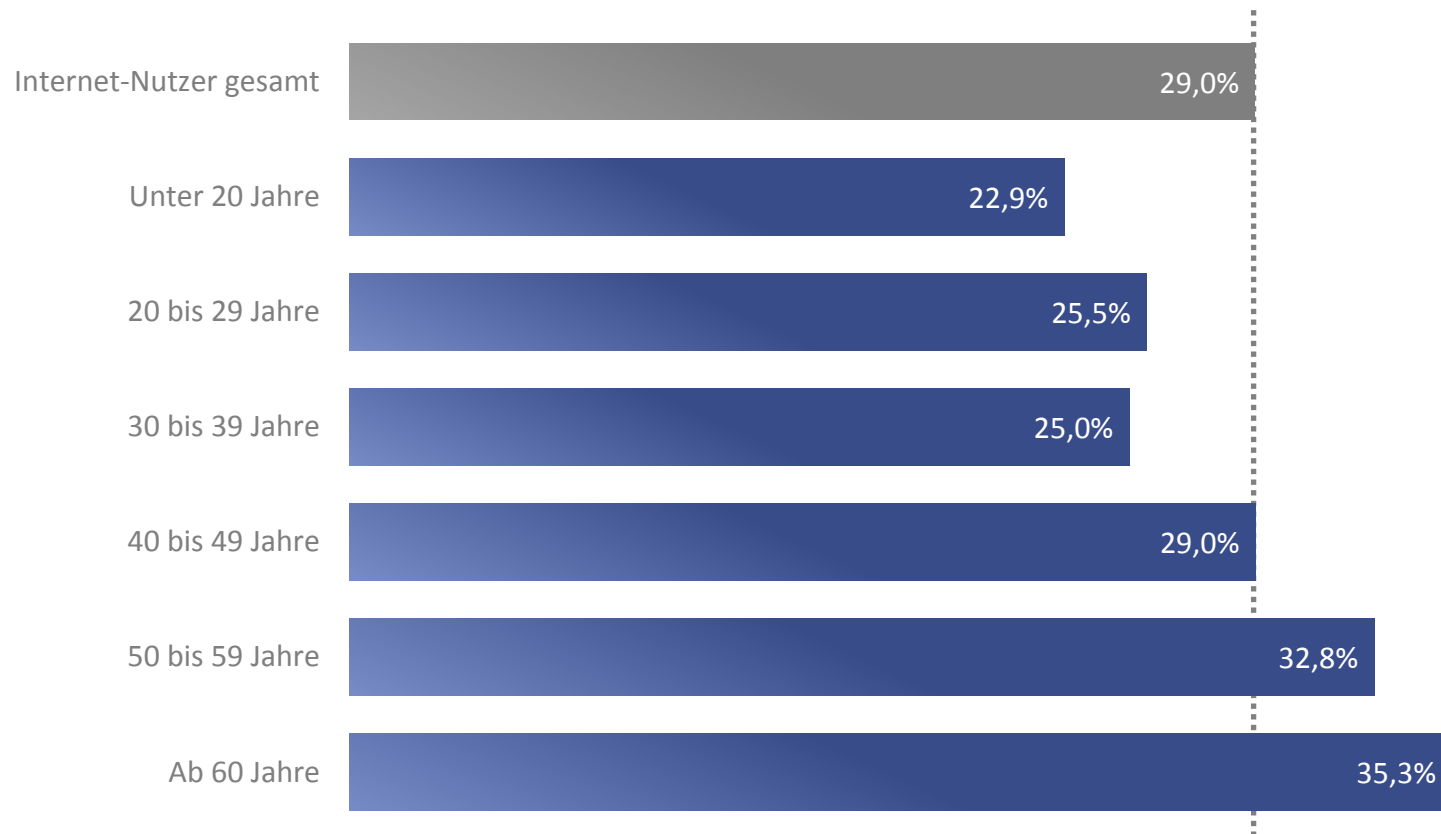
Einschätzungen der Nutzer nach Bekanntwerden der »Snowden-Affäre«

■ Zustimmung ■ neutral ■ Ablehnung



Snowden-Affäre verunsichert ältere Nutzer deutlich stärker als jüngere Altersgruppen im Vergleich

»Ich habe den Glauben an die Sicherheit meiner persönlichen Daten im Internet verloren«



Vor allem Bewohner kleinerer Orte sind durch »Snowden« beunruhigt

Landkarte der »Snowden-Affäre«: Stadt-Land-Vergleich

»Ich habe den Glauben an die Sicherheit meiner persönlichen Daten im Internet verloren«

Kleinere Orte

34,7 %



22,8 %

Großstädte

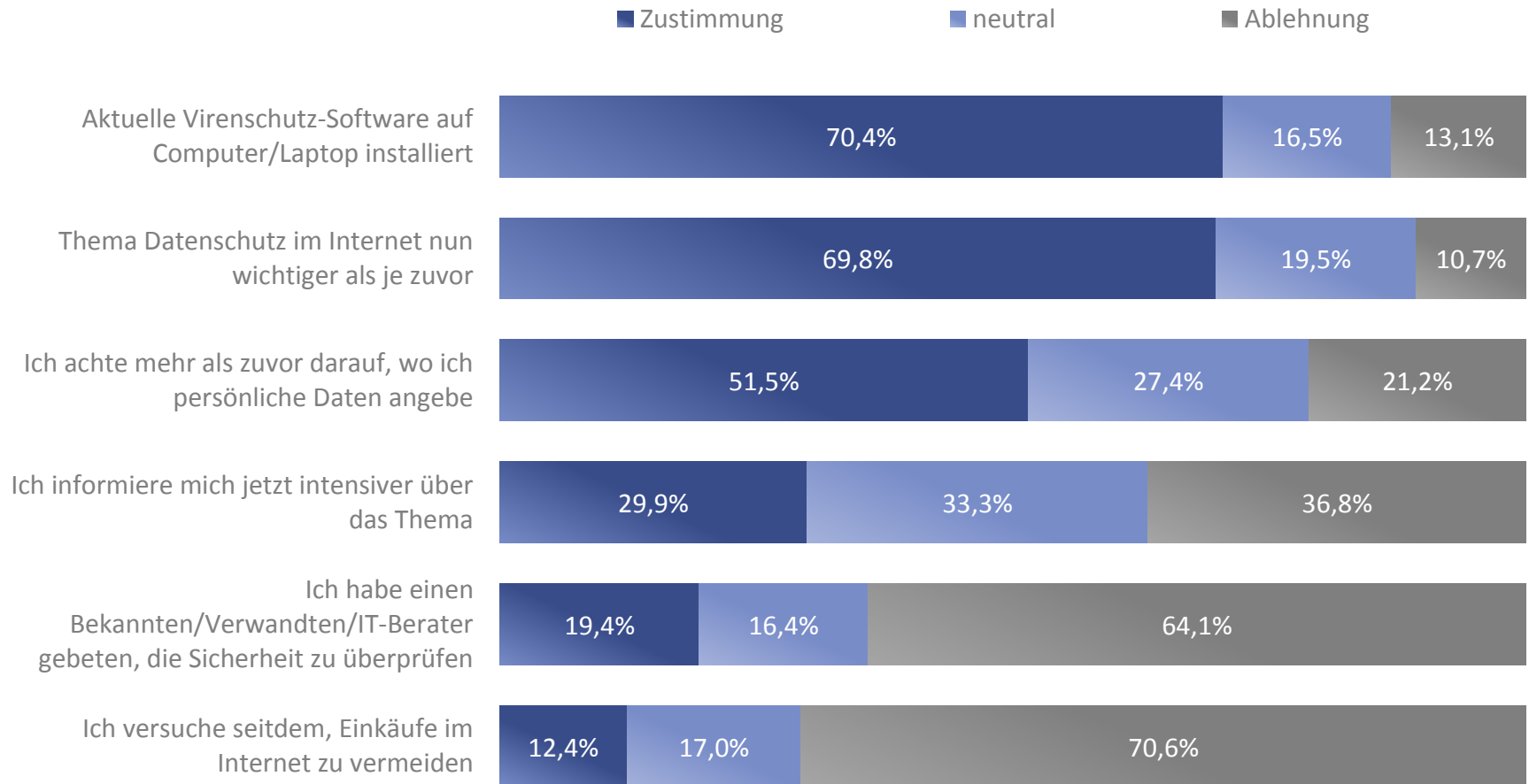
Frage: »[...] Wenn Sie vor diesem Hintergrund an das Thema »Datensicherheit im Internet« denken:

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?«, Nennung: »trifft voll und ganz zu«, »weiß nicht« herausgerechnet, Auswahl

Basis: Internet-Nutzer gesamt

»Snowden« veranlasst Nutzer zur Aktualisierung der Schutzsoftware

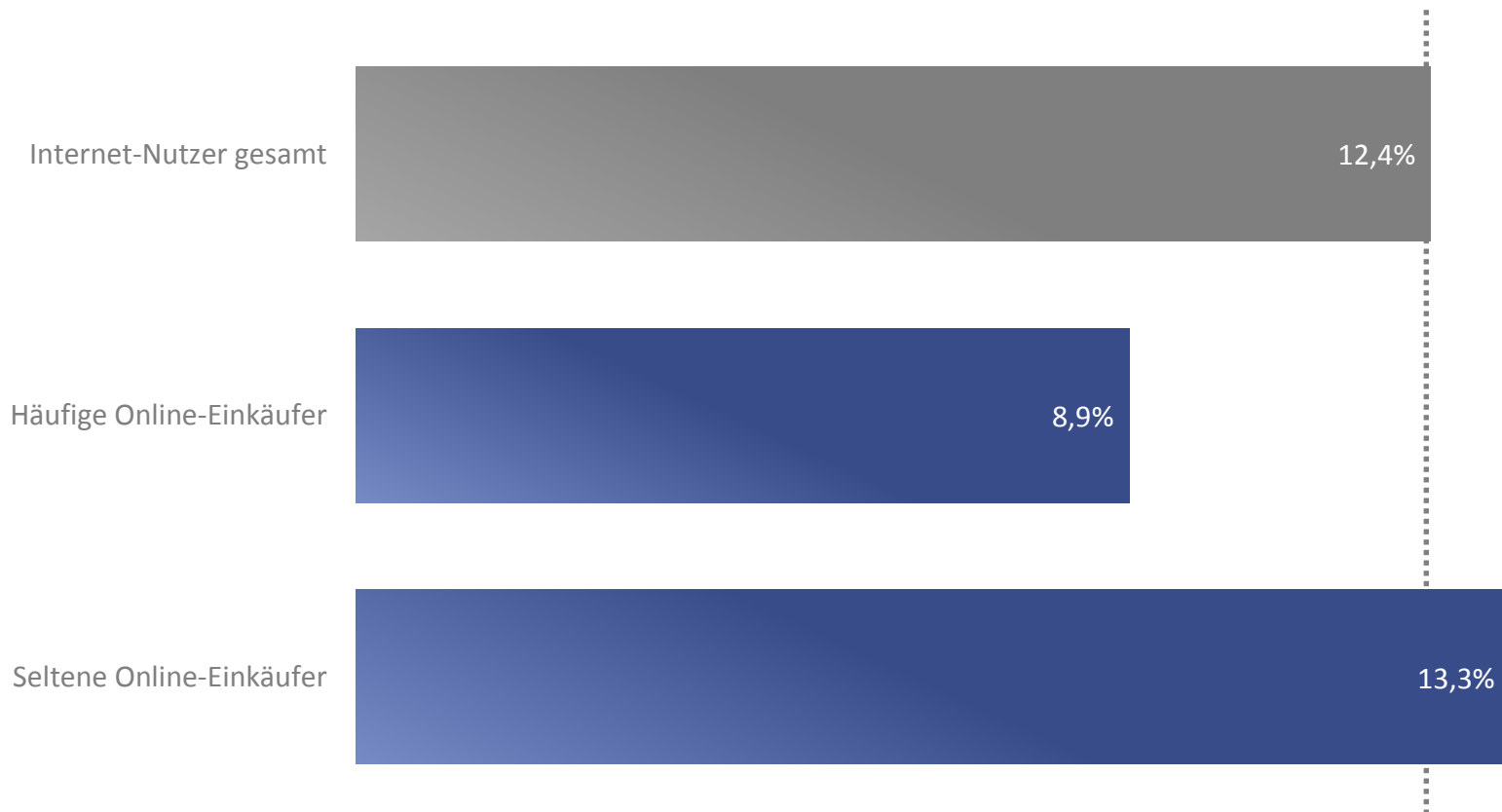
Verhalten der Nutzer nach Bekanntwerden der »Snowden-Affäre«



Mehr als jeder 10. versucht seit »Snowden«, Netzeinkäufe zu vermeiden

»Snowden-Affäre«: Einkäufer im Vergleich

»Ich versuche seitdem, Einkäufe im Internet zu vermeiden«



Vor allem Onliner aus den NBL werden durch »Snowden« beeinflusst

Landkarte der »Snowden-Affäre«: Ost-West-Vergleich

»Ich informiere mich jetzt intensiver über Datensicherheit im Internet«

Alte Bundesländer

11,2 %

16,0 %
Neue Bundesländer





Fittkau & Maaß Consulting

Internet Consulting & Research Services

Nutzerprofile und -verhalten

Über die Hälfte der Internet-Nutzer stuft sich als sicherheitsbewusst ein

Lifestyle und Konsumverhalten

Sicherheitsbewusstsein

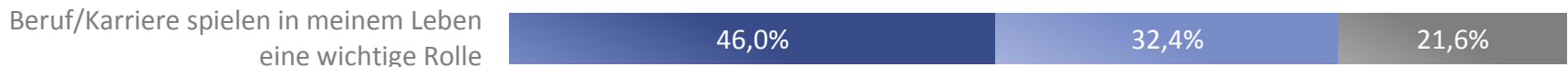
■ positiv ■ neutral ■ negativ



Einkaufsverhalten



Lebensstil



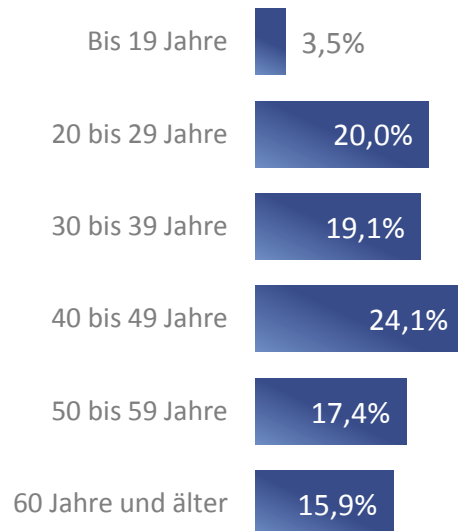
Demographie der deutschen Internet-Nutzer im Überblick

Bildungsstand, Geschlechter- und Altersverteilung

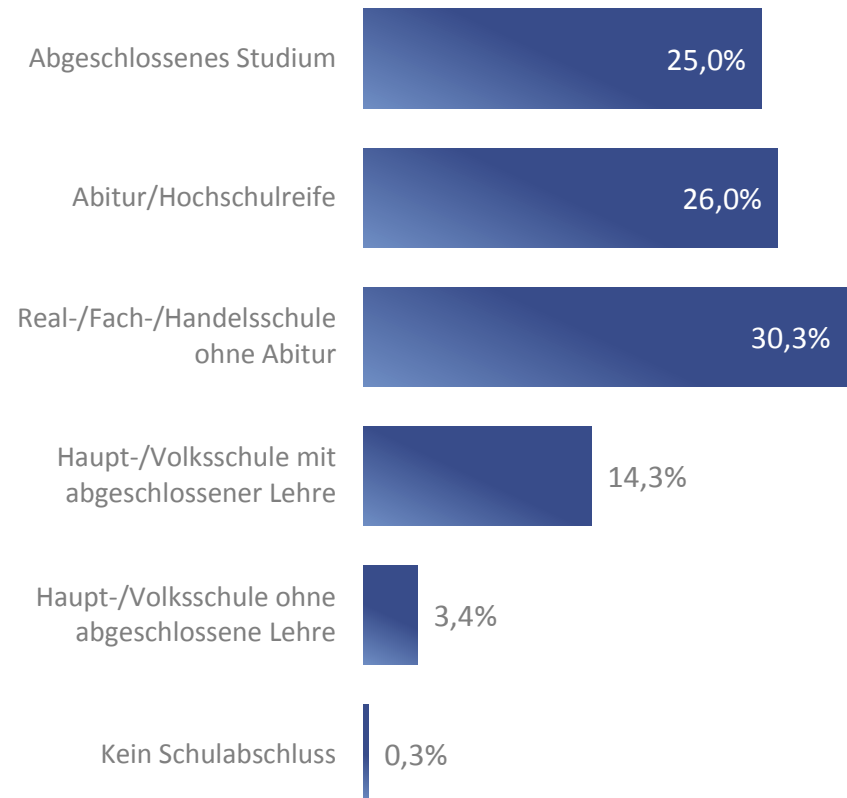
Geschlecht



Alter



Ausbildungsabschluss



Frage 1: »Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.«

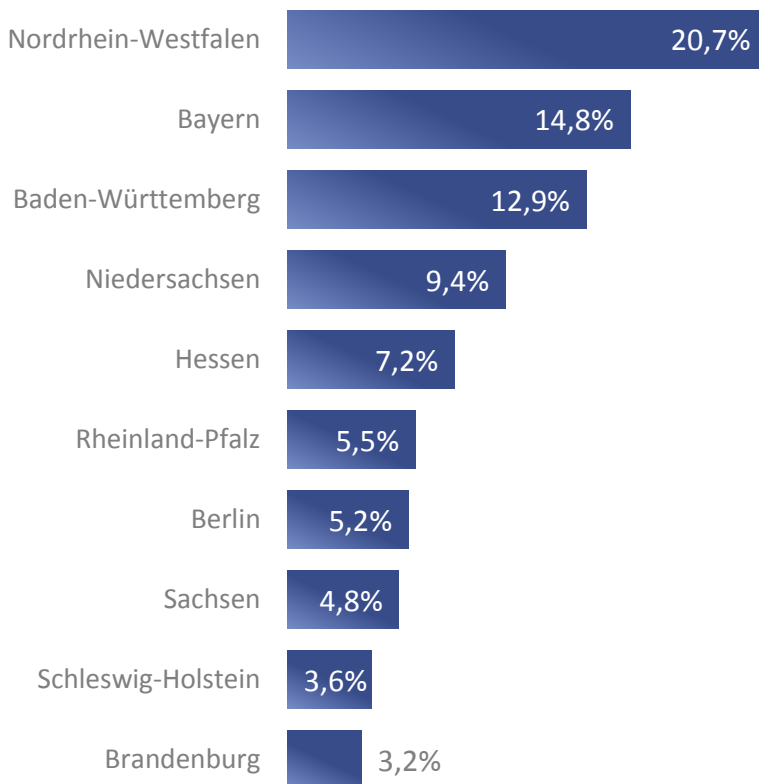
Frage 2: »Wie alt sind Sie?«

Frage 3: »Welchen höchsten Schul-/Bildungsabschluss haben Sie?«, Differenz zu 100 %: »weiß nicht«, «Anderer«

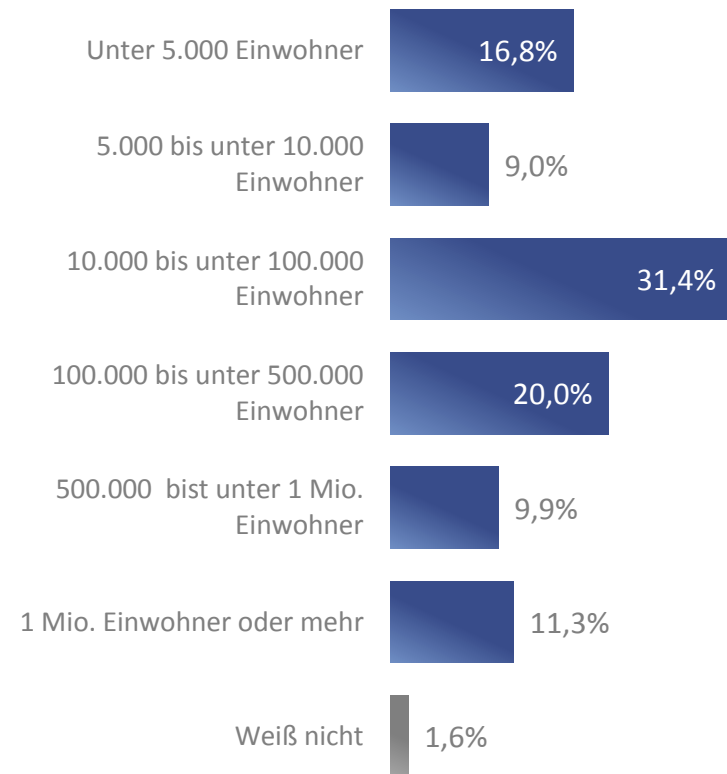
Private Wohnsitze der Internet-Nutzer

Bundesland und Wohnortgröße

Bundesland



Wohnortgröße



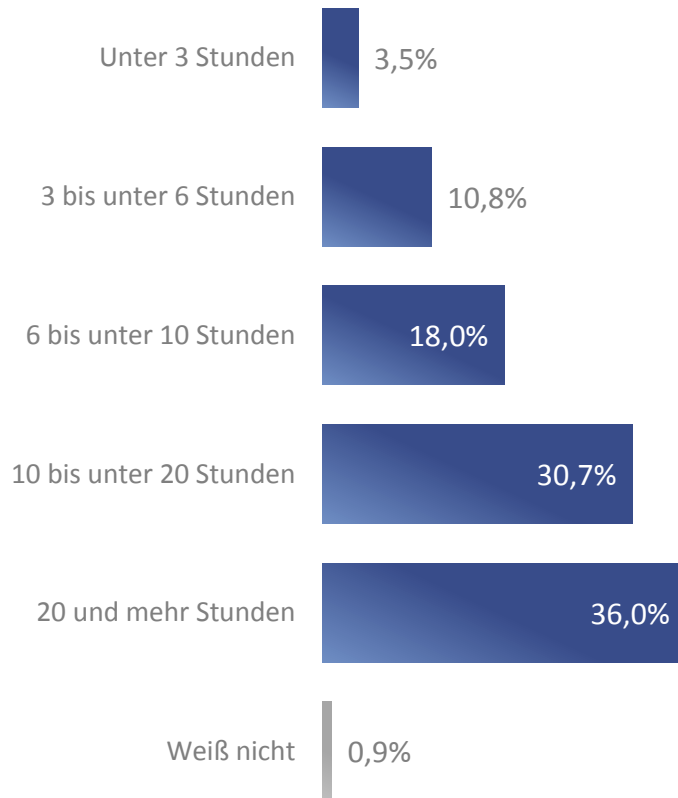
Frage 1: »In welchem Bundesland leben Sie?«, Auswahl (Top 10)

Frage 2: »Bitte geben Sie an, wie viele Einwohner der Ort bzw. die Stadt hat, in der Sie leben.«

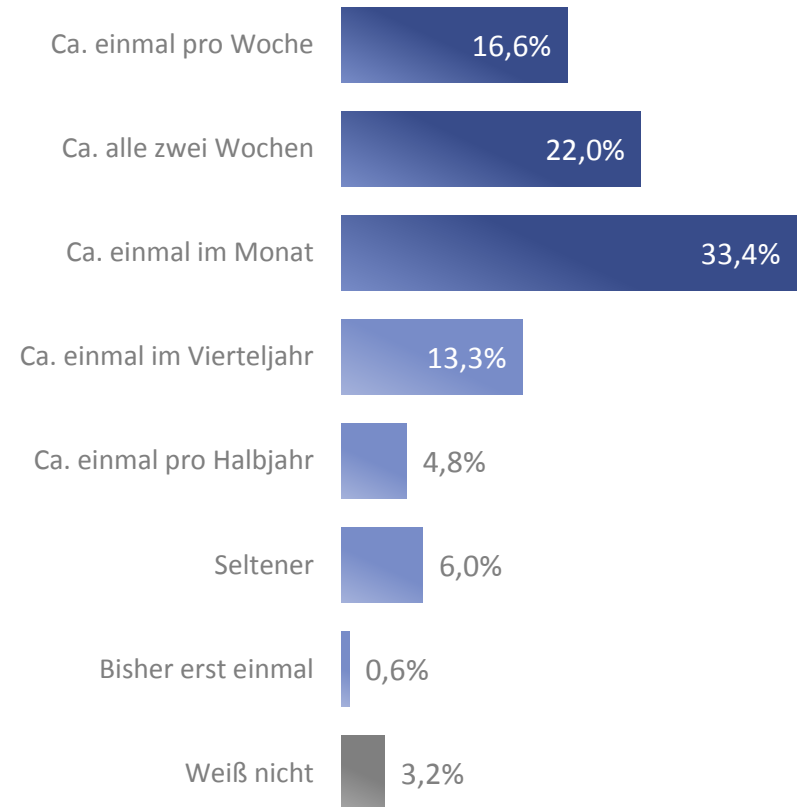
Das Internet wird aktiv genutzt – auch zum Einkaufen

Internet-Nutzungs- und Online-Einkaufsintensität

Internet-Nutzungsdauer pro Woche



Online-Einkaufshäufigkeit



Frage 1: »Wie lange nutzen Sie das Internet in einer normalen Woche?«

Frage 2: »Und wie häufig kaufen Sie normalerweise im Internet ein?«



Fittkau & Maaß Consulting

Internet Consulting & Research Services

INTERNET WORLD Messe

Fittkau & Maaß Consulting

Informationen und Kontakt der Projektpartner

INTERNET WORLD Messe und Neue Mediengesellschaft Ulm mbH

Über die INTERNET WORLD Messe

- Bereits seit 1997 ist die INTERNET WORLD Messe die Veranstaltung für Internet-Professionals und Treffpunkt für Entscheider auf Anbieter- und Anwenderseite. Im Jahr 2014 wird die E-Commerce Messe INTERNET WORLD vom 25. bis 26. Februar auf dem Münchener Messegelände zum 18. Mal ihre Tore öffnen. Themenschwerpunkte sind Webshop-Software & -Technik, Payment & Logistik, Usability, Online Marketing, Social und Mobile Web. Die Messe wird begleitet von einem hochkarätigem Kongress unter dem Motto „Die Zukunft des e-Commerce“. Veranstalter der Messe ist die Fachzeitschrift INTERNET WORLD Business.



Über die Neue Mediengesellschaft Ulm mbH

- Die Neue Mediengesellschaft Ulm mbH - Kongresse & Messen gehört zur Verlagsgruppe Ebner Ulm. An den Standorten München und Zürich entstehen die Zeitschriften INTERNET WORLD Business, Telecom Handel, dotnetpro, web & mobile developer, PC Online u. a.
- Diese decken die gleichen Themen ab, wie sie seit vielen Jahren im Veranstaltungsbereich u. a. mit folgenden Kongressen bedient werden: INTERNET WORLD - Die E-Commerce Messe, Social Media Conference, Social Media Conference B2B, mobile business conference, Online Marketing Forum, Online B2B Conference, ecommerce conference, The Search Conference, online communication conference, DWX - DeveloperWeek, DDC - .NET Developer Conference, WDC - Web Developer Conference, MDC - Mobile Developer Conference und IPDC - iPhone Developer Conference.

Fittkau & Maaß Consulting

Internet-Pionier und Spezialist für Online Research

Über Fittkau & Maaß Consulting

- Fittkau & Maaß Consulting verfügt über langjährige Expertise in der technischen wie konzeptionellen Durchführung von Online-Studien. Die Forschungs- und Beratungs-Services sind gezielt auf digitale, interaktive Medien ausgerichtet.
- Internet-Studien wie die W3B-Studie sowie individuell konzipierte Forschungs- und Beratungsprojekte (u. a. Trend-, Wettbewerber- und Potentialanalysen, Zufriedenheitsstudien, Werbewirkungs-forschung, Website-Tests, Usability-Labs, Online-Panelbefragungen) unterstützen die Kunden von Fittkau & Maaß Consulting bei Planung, Konzeption, Monitoring, Optimierung und Vermarktung ihrer Online-Produkte und -Aktivitäten.

Referenzen

- Fittkau & Maaß Consulting arbeitet u. a. für Unternehmen aus den Bereichen Telekommunikation, Touristik, Medien, E-Commerce, Technik/Unterhaltungselektronik und FMCG.



Referenzen 2012/2013

Mehr Internet-Trends aus Nutzersicht

Auswahl aktueller W3B Reports im Überblick



Fittkau & Maaß Consulting
Internet Consulting & Research Services

W3B-Report

Bezahlen im Internet

<http://www.fittkaumaass.de>



Fittkau & Maaß Consulting
Internet Consulting & Research Services

W3B-Report

Nutzerverhalten im Internet

<http://www.fittkaumaass.de>



Fittkau & Maaß Consulting
Internet Consulting & Research Services

W3B-Report

Location Based Services

<http://www.fittkaumaass.de>



Fittkau & Maaß Consulting
Internet Consulting & Research Services

W3B-Report

Mobile Internet & Tablet PCs

<http://www.fittkaumaass.de>



Fittkau & Maaß Consulting
Internet Consulting & Research Services

W3B-Report

Mobile Commerce

<http://www.fittkaumaass.de>



Fittkau & Maaß Consulting
Internet Consulting & Research Services

W3B-Report

Lebensmittel im Internet

<http://www.fittkaumaass.de>

Studieninformation und -bestellung
www.fittkaumaass.de/reports
infos@fittkaumaass.de

Fittkau & Maaß Consulting

Internet Consulting & Research Services

Studie »Datenschutz im Internet«

Kontaktinformationen der Projektpartner

Neue Mediengesellschaft Ulm mbH

INTERNET WORLD Messe

Bayerstraße 16a

80335 München

Telefon 089–74117 0

Telefax 089–74117 101

newsletter@internetworld-messe.de

<http://www.internetworld-messe.de>

Nicole Rüdlin

nicole.ruedlin@nmg.de

Fittkau & Maaß Consulting GmbH

Internet Consulting & Research Services

Gänsemarkt 31

20354 Hamburg

Telefon 040–30100 770

Telefax 040–30100 777

infos@fittkaumaass.de

<http://www.fittkaumaass.de>

Susanne Fittkau

fittkau@fittkaumaass.de